

FACHHOCHSCHULE KÖLN FAKULTÄT FÜR INFORMATIK UND
INGENIEURWISSENSCHAFTEN

ENTWICKLUNGSPROJEKT INTERAKTIVE SYSTEME

Meilenstein 5

Campus Gummersbach
im Studiengang
Medieninformatik

Betreut von:

Prof. Dr. Kristian Fischer
Prof. Dr. Gerhard Hartmann
Robert Gabriel, B. Sc.

ausgearbeitet von:

DERYA ERGUEL
SINEM KAYA

12. Juni 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Evaluationsergebnisse UI	2
1.1	Think Aloud	2
1.1.1	Aufwärmphase	2
1.1.2	Durchführung	2
1.1.3	Ergebnis	3
1.2	Fazit zu der Evaluation	11
2	Narratives Konzept für filmische Präsentation	21
2.1	Stakeholder	21
2.2	Kernaussage des Films	21
2.3	Ziele	21
2.4	Umsetzung	22
2.5	Handlung	22
2.6	Kamera und Ton	23
2.7	Drehbuch	23
3	Literaturverzeichnis	26

1 Evaluationsergebnisse UI

1.1 Think Aloud

In Meilenstein 2 wurde festgelegt, dass die Evaluation anhand der Methodik 'Think Aloud' durchgeführt werden soll. Hierfür werden verschiedene Testpersonen hinzugezogen. Um effiziente Ergebnisse erreichen zu können, sollen unter Anderem, die realen Benutzer miteinbezogen werden. Die Videos zu dem Think Aloud-Test können in der Github-Seite angeschaut werden.

1.1.1 Aufwärmphase

In der Aufwärmphase wurden die Testpersonen ermutigt laut zu denken. Es wurde anhand von verschiedenen Aufgaben erklärt, wie der Ablauf des Testens geschehen sollte. So hat beispielsweise die Testperson Mehtap Yasar die Aufgabe bekommen, die Wetterdaten für Gummersbach auf zu rufen. Selbstverständlich handelt es sich dabei nicht um die eigentliche Aufgabe der Testperson.

1.1.2 Durchführung

Es wurden 3 Testpersonen zum Testen des Prototyps eingeladen. Die Moderation übernahm jemand vom Entwicklerteam. Zum Testen wurde der Testperson das Prototyp vorgelegt. Damit die Testpersonen nicht in Verlegenheit geraten, wurde die Positionierung der Kamera nach ihren Wünschen festgelegt. Sobald die Kamera eingeschaltet war, wurde der Testperson die Aufgabe erklärt. Die Testperson wurde ermutigt in jedem Schritt, die sie tätigt, laut zu denken. Im Folgenden werden die Aufgaben, das Protokoll und die Ergebnisse dokumentiert. Das Protokoll beinhaltet den Text, der von der Testperson wiedergegeben wurde. Anschließend soll anhand der einer Tabelle sowohl die positiven als auch die negativen Aspekte als Endergebnis dargestellt werden. Diese Aspekte beruhen auf den, von den Testpersonen laut gedachten Gedanken.



Abbildung .1: Durchführung der Evaluation - Links Testperson Zeynep M. - Rechts Moderatorin aus dem Entwicklerteam

1.1.3 Ergebnis

Aufgabe 1 - Testperson: Mehtap Yasar

[Moderatorin: Die Aufgabe beinhaltet, das Erstellen einer Route und diese anschließend mit anderen zu teilen. Hierfür müssen die Schritte 'Registrierung im System', 'Anmelden', 'Route Erstellen' und 'Route teilen' überwältigt werden]

Protokoll

[Login]

Die Testperson drückt auf Registrieren und es wird auf die Seite gewechselt zum registrieren.

[Registrierung]

Der Benutzername muss ich ja dann eingegeben werden, Passwort, Passwort, Email, registrieren.

[Login]

So danach war ja meine Aufgabe mich anzumelden. Da ich ja jetzt meinen Benutzernamen habe, kann ich mich anmelden mit Passwort und dann auf Anmelden.

[Menü]

Ich sollte eine Route erstellen, ich muss mich erst mal durch gucken: Karte, Route erstellen, Wetter, Nachrichten, meine Routen, Profileinstellung (Route erstellen wird gedrückt).

[Karte wird angezeigt]

So, dann habe ich eine Karte. Ich muss wahrscheinlich eingeben, wo ich gerade bin über Ort (Gummersbach wird eingegeben) und Zielort oder? Wo kann ich das jetzt eingeben? würde ich mich jetzt fragen(Hier greift die Moderatorin ein)

Moderatorin: Da ist ja noch ein Button

(Moderatorin wechselt die Seite)

[Route Kriterien eingeben]

Zeit, Reitstil. Wenn ich die Zeit und den Reitstil eingegeben habe kann ich es 'suchen'. Dann wird mir wahrscheinlich auch eine Route erstellt, also auf 'Suche'.

[Route wird angezeigt]

Genau, sehe ich jetzt meine Route. Dann kann ich, wenn ich nichts verbessern will, die Route starten

[Route wird textuell angezeigt]

Da sehe ich jetzt die Navigation,dann war es das eigentlich. Das navigiert mich. Dann kann ich es beenden.

[Bericht]

Mein Aufgabe war es noch, alles zu teilen. Meine Route zu teilen, ich kann meine Route beschreiben, wo ich war und wie ich es fand und welche Gefahren und die Beschreibung.Danach teile ich meine Routen.

Fazit der Testperson

Moderatorin: Du hast jetzt eine Route erstellt und damit wir den Prototypen bestmöglich verbessern können. Brauchen wir ein Feedback von dir. Kannst du uns positive und negative Aspekte nennen, was du am System, was dich positiv und negativ beeinflusst hat.

Können wir einzeln durchgehen. Hierbei der Registrierung hatte ich keine Probleme. Das war mir klar, dass ich auf Registrierung drauf klicken musste. Beim Benutzernamen, Passwort und Email-Eingabe und dann auf registrieren.

[Login]

Das fand ich zu viel. Ich hab mich ja, angemeldet beziehungsweise registriert und dann nochmal anzumelden, das könnte auch automatisch geschehen das ich dann eingeloggt bin.

[Menü]

Im Menü hatte ich keine Problemen alles ist übersichtlich. Über "Route erstellen" wusste ich was ich machen muss.

[Anzeige der Karte]

Hier hatte ich bisschen Probleme, ich wusste das ich Ort eingeben muss. Aber ich wusste nicht, wo ich mein Ziel eingeben muss, wusste ich nicht. Also wo ich, Anfang und Ende eingeben muss. Da musstest du mir helfen. Da müsste was anderes stehen, wie Start und Ende oder Standort, dass war nicht klar, dass ich erst Ort und dann auf den Reiter (Button) klicken muss

[Routen Kriterien-Eingabe]

Ich weiß nicht was ihr mit Zeit und Reitstil meint, klar eigentlich, (bin keine professionelle Reiterin) Button erkennt man wenn ich drauf klicke, dass da noch weitere Auswahlmöglichkeiten bekomme. Reitstil ist ok, man erkennt was gemeint ist. Dann auf "Suchen" und dann wird mir eine Route angezeigt "Starten" ist auch klar. Und die Seite ist auch klar. Die wird ja auch auditiv wiedergegeben interessiert mich nicht was da drauf steht. In dem Moment würde es mir gefallen, wenn man die Karte und Strecke als Navigation angezeigt bekommt

[Moderatorin: Auch wenn man nicht drauf schauen kann?]

Ach ja, stimmt wiederum ach dann nehme ich das zurück.
Dann sollte ich meine Route teilen, mit Freunden teilen, dass war auch ganz klar was ich machen soll.

[Moderatorin: Findest du die Bericht-Funktion sinnvoll?]

Doch, also wenn Andere dieselbe Strecke oder Route reitenn möchte, könnte er sehen, welche negative und positive Aspekte, ich geschrieben habe dementsprechend würden die Strecke nutzen.

[Moderatorin: Was würdest du unter Barrieren und Gefahren verstehen?]

Gefahren für mein Pferd und für mich, also wenn ein Stein auf der Straße ist oder Kinder.

[Moderatorin: Ist der Unterschied zwischen den Button dir klar?]

Ich denke, ich kann es speichern und danach teilen. Ich muss es aber nicht speichern, also wenn ich es teile wird es schon gespeichert. Für mich ist es zweimal das Gleiche, so gesehen ist es doppelt gemoppelt. Also, wenn ich eine Nachricht schicke, wird es im Postausgang gespeichert. Ist es schon gespeichert oder es gut wenn ich schreibe und speichern und hochlade.

[Moderatorin: Da ist der Sinn der Sache noch nicht klar, speichern ist dafür da das du es für dich speicherst, und teilen für die Anderen. Wenn du das nur speicherst ist es für die Anderen nicht öffentlich]

gemacht].

Dann müsste ich noch eine Aufgabe bekommen, wo ich sehe was passiert wenn ich das speichere.

Positive Aspekte	Negative Aspekte
Übersichtliche Registrierung	Wiederholtes einloggen überflüssig
Hauptmenü ist übersichtlich	Eingabe der Routen-Kriterien sind unklar
Das Teilen der Route ist nützlich; kann nützlich für andere sein	"Ort" Eingabefeld ist unklar in der Bezeichnung
Die Berichte können beim Entdecken und bei der Entscheidung einer Route hilfreich sein	Der Sinn für das Speichern und teilen einer Route muss verdeutlicht werden

Tabelle .1: Evaluation - Aufgabe 1- Positive/Negative Aspekte

Aufgabe 2 - Testperson: Erdem Gören

Die Aufgabe beinhaltet den Abruf der Wetterdaten zu irgendeiner Stadt. Die Wetterdaten sollen im 3-Stunden-Takt angezeigt werden.

Protokoll

[Login]

Okay, also drück ich jetzt als erstes auf registrieren.

[Registrierung]

Gebe meinen Nutzernamen ein. Gebe mein Passwort ein, Passwort wiederholen, meine E-Mail, registrieren.

[Login]

Jetzt hab ich ja meine Anmeldedaten, gebe die auch ein und drücke auf Anmelden.

[Hauptmenü]

So. Genau. Dann drücke ich auf Wetter.

[Wetter]

Und gebe meinen Ort ein, wo ich das Wetter dann abrufen möchte und drücke auf Wetter. So dann gehe ich auf weiter (Button mit den Pfeilen angeklickt). Okay dann sind die Zeitddaten denke ich mal eingegeben wann und wo, wie das Wetter sein wird und zu welchen Ortzeiten.

Fazit der Testperson

[Moderatorin: So, jetzt haben wir das System getestet. Du hast das System getestet. Und ich würde gerne von dir einen Feedback haben, also das du einen Fazit zu jedem Prototypen ziehst, wo es dann ein Endergebnis quasi protokolliert werden kann.]

[Login]

Ja also, hier habe ich ja direkt gesehen, dass ich mich erst mal registrieren muss. Das fand ich übersichtlich. Dann werde ich weitergeleitet zu der Registrierung.

[Registrierung]

Hier ist auch alles übersichtlich.

[Login]

Hier wieder auch.

[Hauptmenü]

So, das ist am Besten. Hier ist alles in Kategorien aufgeteilt. Dann wusste ich direkt wo ich drauf klicken muss. Ich gehe aufs Wetter.

[Wetter Prototyp 1]

So, hier habe ich mich etwas verwirrt, weil ich hier jetzt meinen Ort eingabe, wäre ich davon ausgegangen, dass ich erst einmal hier drauf klicke (Wetter-Button), aber dann auf die nächste Seite weitergeleitet werde. Ich bin nicht davon ausgegangen, dass alles hier dann wieder steht. Damit ich dann merke, dass hier dann alles wieder steht, hätte ich hier dann ein 'Weiter' erwartet vor diesen zwei Pfeilen, sodass ich merke, okay ich kann nochmal extra weiter gehen, um dieses Gesamtergebnis nochmal detailliert zu sehen.

[Wetter Prototyp 2]

Und hier war das dann der Fall und die Sache nun ist, um weiter zurück zu gehen, müsste ich hierhin klicken (Zurück-Taste des Handys) und dann wäre ich wieder auf den einzelnen Seiten, würde dann hier einen Button erwarten, wo dann 'Beenden' steht, wo ich dann wieder auf diese Seite (Hauptmenü) weitergeleitet werde. Sonst war alles übersichtlich.

Positive Aspekte	Negative Aspekte
Registrierung übersichtlich	Wetter-Interface verwirrend
Login übersichtlich	Wetter-Button '»' für die nächste Seite nicht verständlich
Hauptmenü verständlich in Kategorien aufgeteilt	Button zum Beenden der Wetter-Funktion fehlt, um direkt auf das Hauptmenü zu gelangen

Tabelle .2: Evaluation - Aufgabe 2 - Positive/Negative Aspekte

Aufgabe 3 - Testperson: Gamze Arslan

Die Aufgabe beinhaltet Verfassen und Absenden einer Nachricht an einen Benutzer, der eine Route erstellt hat. Die Testperson soll dem Benutzer eine Frage über die Route stellen. Hierfür müssen folgende Schritte erledigt werden: 'Anmelden', 'Route finden', 'Profil aufrufen'. Die Testperson soll davon ausgehen, dass sie sich bereits registriert und Anmeldedaten zur Verfügung hat.

Protokoll

[Login]

Ich gebe ja jetzt meinen Namen ein, mein Passwort und melde mich an.

[Hauptmenü]

So hier haben wir jetzt 'Karte', 'Route erstellen', 'Wetter' und ich möchte eine Route erstellen.

[Route erstellen]

So, ich möchte, aus, irgendeine Stadt, jetzt mal Köln, aktualisiert, die Route wird erstellt. Da, ich nehme diese Route (Wählt eine Route auf der Karte und klickt diese an).

[Profil]

So, jetzt mein Profil. Ich füge ein Bild hinzu, meinen Namen, Status

Das Entwicklerteam musste an dem Punkt eingreifen und der Testperson erklären, dass das nicht das eigene Profil ist, sondern das Profil eines anderen Benutzers.

Okay, okay, also ist das das Profil von der Person, die diese Route hatte, ja?

[Nachricht senden]

Okay, so dann schicken wir mal eine Nachricht. Und dann frag ich ihn einfach mal, wie seine Erfahrung mit dieser Route ist.

Fazit der Testperson

[Moderatorin: So, könntest du denn jetzt einen Fazit dazu ziehen, was du schlecht fandst und was du gut fandst?]

[Login]

Ja, also die Seite finde ich sehr übersichtlich, leicht verständlich, optimal eigentlich für eine Login-Seite.

[Hauptmenü]

So, die Seite ebenfalls, sehr übersichtlich, gar keine Kritik eigentlich, ganz gut.

[Route erstellen]

So, Routenplanung genauso, es ist auch sehr übersichtlich und farbig, so dass man auch die bestimmte Route direkt eigentlich aussuchen kann.

[Profil]

Ja, hier hatte ich jetzt ein bisschen Probleme, weil 'Name:', 'Status:' sieht auf den ersten Blick einfach so aus, als hätte ich was eintragen müssen. Wenn das eine Seite ist, die ebenfalls irgendwie besteht oder ein Profil ist, wie viele andere auch, dann würde ich da einfach diese Doppelpunkte und Striche weglassen. Das sieht so aus, als hätte ich da was eintragen müssen. Einfach vielleicht mal Max Mustermann und dann einfach mal ein Bildchen zeichnen, so dass ich weiss, dass da jetzt ein Profil geöffnet wurde und nicht, dass ich selbst eins erstelle. Ja ansonsten ganz gut, die veröffentlichten Routen hier, also die Erfahrung quasi von der Person. Das man das nochmal sehen kann unten ist gut. Ja das war es zu der Seite.

[Nachricht senden]

Nachricht senden finde ich findbar, ganz gut. So und Textfeld oder diese Chat-seite an sich finde ich auch sehr übersichtlich, ganz gut gemacht.

Positive Aspekte	Negative Aspekte
Login übersichtlich, leicht verständlich	Beim Profil wird nicht erkannt, ob es sich um das eigene Profil oder das Profil von einem anderen Benutzers handelt
Hauptmenü übersichtlich	
Routen erkennbar	
Veröffentlichte Routen in den Profilen nützlich	
'Nachricht senden' einfach zu finden	
Chatseite übersichtlich	

Tabelle .3: Evaluation - Aufgabe 3 - Positive/Negative Aspekte

1.2 Fazit zu der Evaluation

Die Durchführung der Evaluation hat ergeben, dass die Gestaltungslösung im Ganzen gut durchdacht ist, wiederum noch weitere offene Lücken aufwies. Die aus dem Feedback der Testpersonen resultierten Kritikpunkte wurden im Nachhinein zur Verbesserung des Prototypen genutzt.

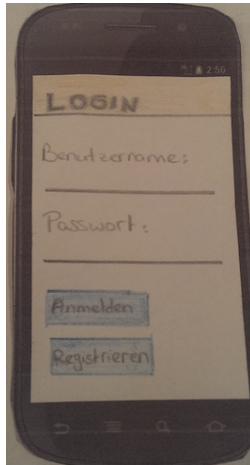


Abbildung .2: Paperbased Prototyp - Login

Das Login erhielt positives Feedback. Es wurde nicht geändert.

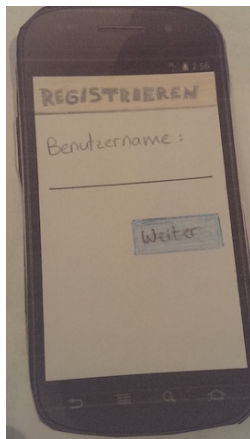


Abbildung .3: Paperbased Prototyp - Registrierung/Benutzername

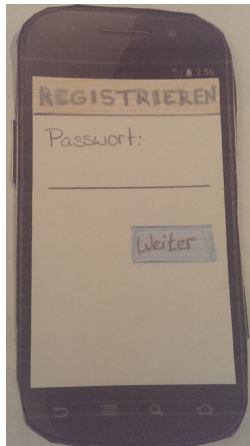


Abbildung .4: Paperbased Prototyp - Registrierung/Passwort



Abbildung .5: Paperbased Prototyp - Registrierung/Passwort/wiederholen



Abbildung .6: Paperbased Prototyp - Registrierung/Email

Die Registrierung wurde in mehreren Dialogfenster unterteilt. Um die in Meilenstein 4 festgehaltenen Gestaltungsprinzipien zu gewährleisten. Es soll erreicht werden, dass der Benutzer intuitiv die Bedienung durch das System erreicht. Und dabei ein Ziel erkennbar verfolgt.



Abbildung .7: Paperbased Prototyp - Hauptmenü

Das Hauptmenü hat positives Feedback erhalten. Nach mehreren Überlegungen ist die Entscheidung gefallen, dass die wichtigsten Funktionen des System größer dargestellt werden müssen, damit die Aufmerksamkeit der Benutzer nicht in die nebensächlichen Funktionen gelenkt werden und ihre Aufgaben schneller erledigen können.

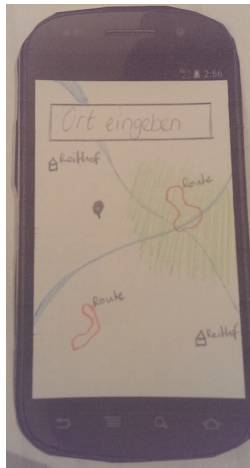


Abbildung .8: Paperbased Prototyp - Karte

Der Hintergrundtext für das Eingabefeld wurde geändert 'Ort eingeben'.

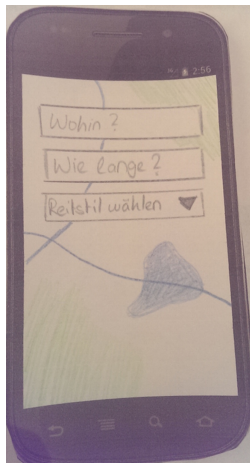


Abbildung .9: Paperbased Prototyp - Route erstellen

Die Testperson hatte große Probleme mit den Bezeichnungen der Eingabefelder. Sie wusste nicht, was mit der Bezeichnung 'Zeit' gemeint war und 'Reitstil' weitere Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung stellte. Deswegen wurde die Bezeichnung für 'Zeit' in 'Wie lange?' umgeändert, damit der Benutzer weiss, dass er nun eine Zeitangabe eingeben muss. Die Bezeichnung 'Reitstil' wurde in 'Reitstil wählen' umgeändert und enthält einen Icon, welches ein Dreieck darstellen soll, der mit der Spitze nach unten zeigt. Dadurch soll der Benutzer erkennen, dass diese Funktion weitere Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung stellt und selber keine manuelle Eingabe tätigen muss.

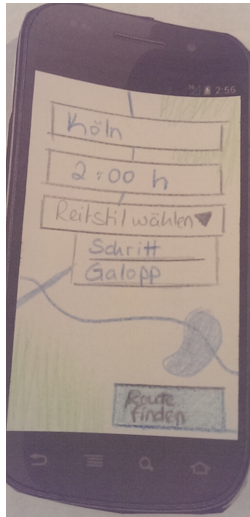


Abbildung .10: Paperbased Prototyp - Route erstellen



Abbildung .11: Paperbased Prototyp - Route erstellen

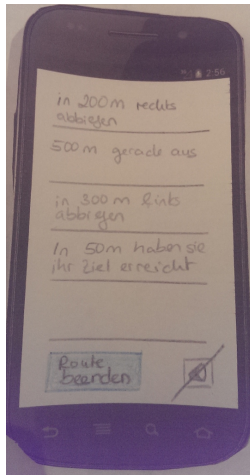


Abbildung .12: Paperbased Prototyp - Route erstellen

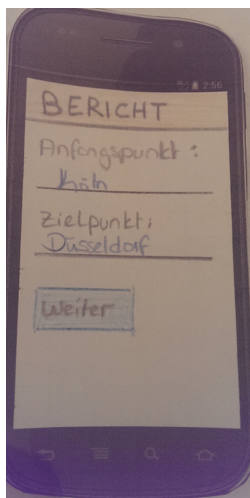


Abbildung .13: Paperbased Prototyp - Bericht erstellen

Die Testperson hatte keine Verständnis-Schwierigkeiten, welche Information verlangt wurden und zu welchem Zweck diese dienen sollen. Um aber eine übersichtlichere Bedienung zu ermöglichen, wurde der Bericht um eine weitere Seite erweitert.

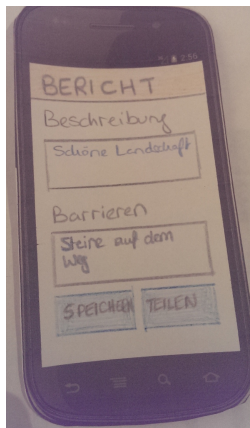


Abbildung .14: Paperbased Prototyp - Bericht erstellen

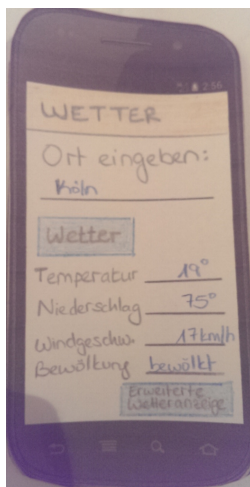


Abbildung .15: Paperbased Prototyp - Wetterdaten

Die Testperson hatte Probleme mit dem Button '»' der auf die nächste Seite verweisen sollte. Er war der Meinung, dass der Button aussagekräftiger sein müsste. Deshalb wurde die Bezeichnung in 'Erweiterte Wetteranzeige' umgeändert.

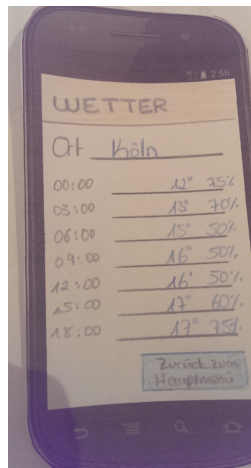


Abbildung .16: Paperbased Prototyp - Wetterdaten im 3 Stunden Takt

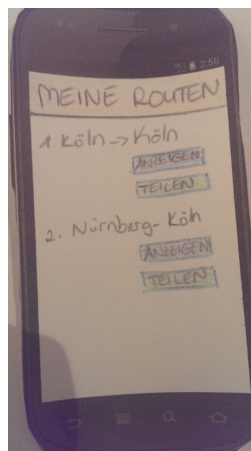


Abbildung .17: Paperbased Prototyp - Meine Routen

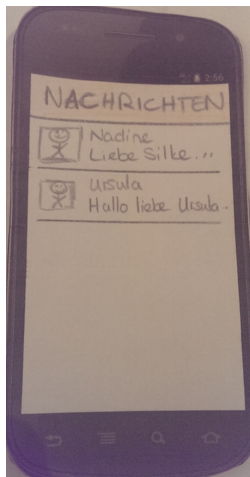


Abbildung .18: Paperbased Prototyp - Nachrichten

Die Darstellung der Nachrichten musste geändert werden, da dieses nicht dem Android Design Styleguide entsprach.

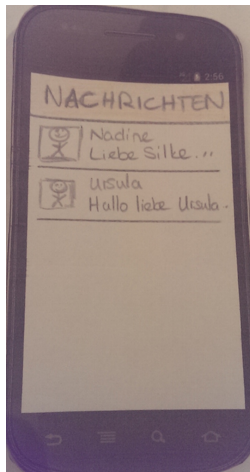


Abbildung .19: Paperbased Prototyp - Nachrichten2

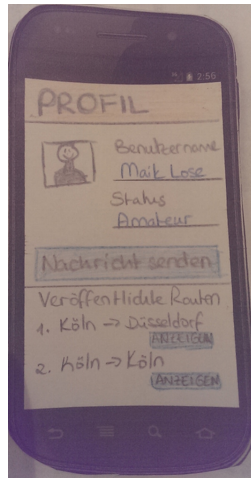


Abbildung .20: Paperbased Prototyp - Eigenes Profil aus der Ansicht von anderen Nutzern

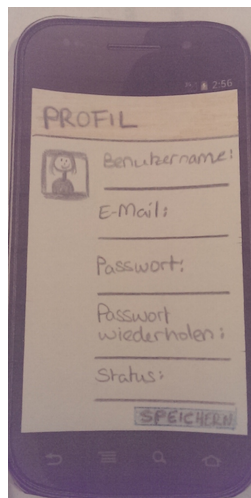


Abbildung .21: Paperbased Prototyp - Profileinstellungen ändern

2 Narratives Konzept für filmische Präsentation

Um eine ordentliche filmische Präsentation erreichen zu können, ist die Entwicklung eines kompakt und informativen Konzepts nicht zu umgehen. Vor allem sollte in diesem Abschnitt festgelegt werden, welches Publikum mit welchen Mitteln angesprochen werden sollte. Der Film sollte die wichtigsten Informationen des System mit dem Publikum teilen, sodass es für Jedermann klar wird, um was es sich genau bei dem entwickelten System handelt und welchen Nutzen es dem Benutzer bietet.

2.1 Stakeholder

Der Film soll sich an folgendes Publikum richten, welches bereits vorgegeben war: Informatiker oder potentielle Geldgeber. Dies beruht auf der Tatsache, dass dieses Publikum die wesentlichen potentiellen Benutzer darstellen, die das System in Zukunft nutzen sollen.

2.2 Kernaussage des Films

Die Kernaussage des Films soll es sein, dass innerhalb der Domäne ein Problem erkannt wurde das nachhaltig alle Reiter betrifft. Dieses Problem befasst sich im weitesten Sinne auch mit der Mobilität der Reiter. Eine bestmögliche Lösung für dieses bestehende Problem wurde während der Entwicklungsphase analysiert und es kam zu dem Endergebnis, dass die Entwicklung einer mobilen Anwendung nicht zu umgehen ist. Im Film soll deutlich gemacht werden, welche Schnittstellen und technischen Aspekte zur Realisierung umgesetzt wurden, um die Lösung effektiv und effizient wie möglich zu gestalten.

2.3 Ziele

Die angestrebten Ziele über den Film sehen wie folgt aus:

Der Film demonstriert in erster Linie, die in der Domäne erkannten Probleme. Diese sollen verdeutlicht werden und den potentiellen Benutzern an der Stelle, die erzielte Lösung vorführen.

Es soll unterstrichen werden, dass die Domäne sehr viel Ausschöpfungspotential aufweist und diese definitiv genutzt werden muss.

Es ist von großer Bedeutung, dass den Stakeholdern gewisse Funktionalitäten des System näher gebracht werden. Unter Anderem soll es Funktionen mit hoher Priorität wie "Routen erstellen" und "auditive Navigation" darstellen. Über diese Funktionalitäten soll der Nutzen für die Nutzer verdeutlicht werden und welche effiziente und nachhaltige Lösung dabei erreicht werden kann.

Der Film soll bei den Stakeholdern Vertrauen zum System erwecken und aufbauen. Diese sollen erkennen, dass der Nutzen im Alltag beim Reiten erheblich

verbessert werden kann. Dieses Ziel ist von großer Bedeutung, damit der Benutzer sich für das System entscheidet.

2.4 Umsetzung

Für die Umsetzung des Filmes standen mehrere Tools und Möglichkeiten zur Verfügung. Eine reale Person im Gebrauch zu demonstrieren ist aus zeitlichen Gründen nicht realisierbar. Aus diesem Grund hat sich das Entwicklerteam zu einer animierten Darstellung entschieden. Diese kann über mehrere im Internet angebotenen Tools, mit Flash oder After Effects umgesetzt werden. Adobe Flash (1) wurde in dem Modul 'Grundlagen der visuellen Kommunikation' näher gebracht und praktisch umgesetzt. Es ist die beste Alternative, um eine detaillierte Animation zu erstellen, da bereits Erfahrung gesammelt wurde. Jedoch ist der zeitliche Aufwand enorm, sodass entweder auf eine große Menge Inhalt der filmischen Präsentation verzichtet werden müsste. Dies kam nicht in Frage, weshalb ein anderes Tool gesucht werden musste. Nach weiterer Recherche wurde festgestellt, dass das Web-Tool 'GoAnimate' (3) eine umfangreiche Lösung zur Erstellung von Animation bietet. Zudem ist das Ganze vom zeitlichen Rahmen realisierbar. Jedoch sind einige Nachteile vorhanden. Und zwar bietet die Webseite eine zweiwöchige Trial-Edition an, welches aber vom Funktionsrahmen begrenzt ist. Die erstellte Animation wird mit einem Wasserzeichen versehen. Eine kostenpflichtige Registrierung wurde in Erwägung gezogen, jedoch ist die Registrierung viel zu teuer. Adobe After Effects (?) ist eine Software zum Erstellen von Animationen. Primär werden durch die Nutzung von After Effects die Filmaufnahmen mit Effekten versehen. Trotz dessen ist die Erstellung von Animationen möglich. Der Film soll deswegen mit Hilfe der Software Adobe After Effects realisiert werden.

Um die Ziele zu erreichen werden die aus Meilenstein 2 festgehaltenen Nutzungskontexte herangezogen. Aus diesen soll die tägliche Tätigkeit herausgenommen werden. Um die Motivation im Gebrauch des System zu steigern müssen die Anforderungen und die vorher erarbeiteten Szenarien genutzt werden, um die Handlung so realitätsnah wie möglich zu gestalten. Anhand dieser Gestaltung soll der Reiter sich leichter mit dem vorgestellten Problem und der vorgeführten Handlung identifizieren und das System als eine Lösung erkennen.

2.5 Handlung

Die Handlung beginnt mit der Vorstellung Zeynep M. Zunächst wird sie dem Publikum vorgestellt und die relevanten Fakten, wie ihr Status, aufgezählt.

In der zweiten Szene wird Zeynep früh am morgen wach und startet motiviert in den Tag. Sie öffnet die ReiterApp und schaut, ob das Wetter für das Reiten geeignet ist. Als sie sieht, dass das Wetter heute bis zu 22 Grad wird, schlüpft sie aus dem Bett und zieht sich ihre Reiterbekleidung an. Sie geht aus dem Haus. Szene 3 zeigt Zeynep, wie sie an dem Reiterhof ankommt. Sie macht ihr Pferd Start klar. Bevor sie ihr Pferd besteigt öffnet sie die ReiterApp erneut, denn sie

möchte heute bei dem schönen Wetter eine tolle neue Route reiten. Sie gibt ein, dass sie heute 2 Stunden reiten möchte. Da sie schon seit einer Woche nicht mehr geritten ist, möchte sie ihr Pferd nicht belasten und möchte im Schritt-Tempo reiten. Sie gibt die Kriterien ein und die Applikation zeigt ihr eine Route. Diese Route gefällt ihr und sie steigt auf ihr Pferd und startet die Navigation.

In Szene 4 wird Zeynep im Wald dargestellt, wie sie reitet. Die textuelle Navigation wird gezeigt und gleichzeitig hört das Publikum die auditive Navigation, die Zeynep das Reiten und vereinfacht. Im Wald entdeckt Zeynep giftige Pilze auf ihrem Weg, die sie aber nicht weiter gestört hat.

Szene 5 zeigt Zeynep, wie sie erneut am Reithof ankommt und vom Pferd herab steigt. Nachdem sie ihr Pferd in ihr Stall gebracht hat, beendet sie die Navigation und gibt einen Bericht zu der Route. Sie fügt hinzu, dass die Route sehr toll zum Reiten ist und sie die Route nur weiterempfehlen könne. Im Abschnitt 'Gefahren' fügt sie hinzu, dass Pilze im dem Waldabschnitt vorhanden sind. Nachdem sie ihr Bericht vervollständigt hat, teilt sie die Route mit anderen Benutzern der Community.

In Szene 6 kommt Zeynep Zuhause an und legt sich nach einem anstrengenden Tag ins Bett. Plötzlich vibriert ihr Smartphone. Sie schaut auf ihr Smartphone und sieht, dass sie eine Nachricht in der ReiterApp von einem Benutzer erhalten hat. Sie sieht, dass sie eine Nachricht von Anke erhalten hat. Sie öffnet die Nachricht. Anke hat geschrieben, dass sie Zeynep durch ihre geteilte Route entdeckt hätte. Anke schreibt in ihrer Nachricht, dass sie am Reiten sehr interessiert ist und ob Zeynep ihr vielleicht einige Fragen zum Reiten beantworten könne. Zeynep freut sich auf die Nachricht, antwortet Anke zurück und schläft anschließend ein.

2.6 Kamera und Ton

Da entschieden wurde, dass eine Animation erstellt werden soll, ist die Verwendung der Kamera nicht mehr notwendig.

Die Handlung soll mit einem Voice Over wiedergegeben werden. Dadurch soll eine Erzählung stattfinden.

2.7 Drehbuch

Abbildungsverzeichnis

.1	Durchführung der Evaluation - Links Testperson Zeynep M. - Rechts Moderatorin aus dem Entwicklerteam	2
.2	Paperbased Prototyp - Login	11
.3	Paperbased Prototyp - Registrierung/Benutzername	11
.4	Paperbased Prototyp - Registrierung/Passwort	12
.5	Paperbased Prototyp - Registrierung/Passwort/wiederholen . . .	12
.6	Paperbased Prototyp - Registrierung/Email	13
.7	Paperbased Prototyp - Hauptmenü	13
.8	Paperbased Prototyp - Karte	14
.9	Paperbased Prototyp - Route erstellen	14
.10	Paperbased Prototyp - Route erstellen	15
.11	Paperbased Prototyp - Route erstellen	15
.12	Paperbased Prototyp - Route erstellen	16
.13	Paperbased Prototyp - Bericht erstellen	16
.14	Paperbased Prototyp - Bericht erstellen	17
.15	Paperbased Prototyp - Wetterdaten	17
.16	Paperbased Prototyp - Wetterdaten im 3 Stunden Takt	18
.17	Paperbased Prototyp - Meine Routen	18
.18	Paperbased Prototyp - Nachrichten	19
.19	Paperbased Prototyp - Nachrichten2	19
.20	Paperbased Prototyp - Eigenes Profil aus der Ansicht von anderen Nutzern	20
.21	Paperbased Prototyp - Profileinstellungen ändern	20
.23	Projektplan für Meilenstein 5	27
.23	Projektplan für Meilenstein 5	27

Tabellenverzeichnis

.1	Evaluation - Aufgabe 1- Positive/Negative Aspekte	6
.2	Evaluation - Aufgabe 2 - Positive/Negative Aspekte	8
.3	Evaluation - Aufgabe 3 - Positive/Negative Aspekte	10

3 Literaturverzeichnis

- [1] <http://www.adobe.com/de/products/flash.html> - Sichtungsdatum: 09.06.2015
- [2] <http://goanimate.com> - Sichtungsdatum: 09.06.2015
- [3] <http://www.adobe.com/de/products/aftereffects.html> - Sichtungsdatum: 09.06.2015

